

Fugenmörtel A

Mineralischer Fugenmörtel gemäß EN 998-2 für keramische Beläge in den alsecco Fassadensystemen

Anwendungsgebiete | Verfugung von keramischen Belägen mit Fugenkelle.

Produkteigenschaften |

- Witterungsbeständig
- Frost- und tausalzbeständig
- Schlagregendicht
- Wasserabweisend
- Geringe Schwindverformung
- Diffusionsoffen
- Besonders geeignet für den Einsatz in WDVS

Technische Daten | Bindemittelbasis | Mineralische Bindemittel nach DIN EN 197-1 mit speziellen Zusätzen

Frishmörtelrohddichte | ca. 2,0 g/cm³

Druckfestigkeit | Kategorie M 10 nach DIN EN 998-2

Verarbeitungshinweise | Vorbereitende Arbeiten |

- Fugenflanken müssen frei von haftmindernden Rückständen sein.
- Gleichmäßige Fugentiefe von mindestens 6 mm herstellen.

Untergrundvorbehandlung | Flächen satt vornässen, stehendes Wasser vor der Verfugung beseitigen.

Anmischung | 25 kg Material (ein Sack) mit ca. 2,5 l Wasser erdfeucht anmischen.
Anmischung mit langsam laufenden Rührwerk oder Zwangsmischer.
Immer die gleiche Menge Wasser bezogen auf die Pulvermenge verwenden, um Farbtonabweichungen zu vermeiden.
Die Konsistenz des angemischten Fugenmörtels ist dann korrekt eingestellt, wenn der in der Hand zusammengedrückte Mörtel nach mehrfachem Hin- und Her-Rollen auf der offenen Handfläche nicht zerfällt aber auch nicht sonderlich klebt.
Nicht mehr anmischen, als in 1 Stunde verarbeitet werden kann.

Verarbeitungshinweise	Verarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> - Mörtel in Fuge vorlegen und mit Fugenkelle oberflächenbündig verdichten. - Zuerst die Stoß- und danach die Lagerfugen verfugen. - Fugenmörtelreste vom Keramischen Belag vorsichtig abkehren. - Verunreinigungen, Zementschleier, Rückstände auf der Keramikoberfläche mit geeignetem Zementschleierentferner (ggf. Beratung anfordern) beseitigen. - Auf engobierten, insbesondere dunklen keramischen Bekleidungen kann der Effekt Newton'scher Ringe (oberflächlich leicht schillernde Verfärbungen) auftreten. Dieser lässt sich mit geeigneten Reinigern (Empfehlung anfordern) beseitigen. - Bei Anwendung von Zementschleierentfernern oder sonstigen Reinigern, können ggf. Veränderungen des Farbtons der Fuge auftreten, daher sind Reinigungsversuche an unauffälligen Stellen notwendig.
	Verbrauch	<p>Normalformat: ca. 3 - 6,5 kg/m²</p> <p>Dünnformat: ca. 4,5 - 8 kg/m²</p> <p>Andere Formate: je nach Fugenteil und Fugentiefe</p>
	Witterungshinweise	<p>Während der Verarbeitung und Trocknung dürfen Werkstoff-, Untergrund- und Lufttemperaturen von + 5 °C nicht unterschritten und + 25 °C nicht überschritten werden.</p> <p>Nicht unter direkter Sonneneinstrahlung und auf aufgeheizten Flächen verarbeiten.</p> <p>Vor zu raschem Austrocknen schützen.</p>
	Reinigung der Werkzeuge	In frischem Zustand mit Wasser
Lieferform	Verpackungseinheit	Papiersack ca. 25 kg netto
	Farbe	<p>Anthrazit hell</p> <p>Anthrazit dunkel</p> <p>Kieselrosa</p> <p>Lichtgrau</p> <p>Sandbeige</p> <p>Schwarz</p>

Sonstige Hinweise	Transport	Kein Gefahrgut
	Lagerung	Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt, kühl, haltbar in original verschlossener Verpackung mind. 6 Monate.
Sicherheitshinweise	R 38:	Reizt die Haut
	R 41:	Gefahr ernster Augenschäden
	S 2:	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
	S 22:	Staub nicht einatmen
	S 24:	Berührung mit der Haut vermeiden
	S 25:	Berührung mit den Augen vermeiden
	S 26:	Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
	S 36:	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen
	S 37:	Geeignete Schutzhandschuhe tragen
S 46:	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen	

Das EG-Sicherheitsdatenblatt stellen wir Ihnen auf Anfrage gern zur Verfügung.